

Pressemitteilung

Düsseldorf, 22. November 2022

100. zdi-Schüler:innenlabor eröffnet

Junior-Uni Ruhr ist 100. zdi-Schüler:innenlabor: „Zukunftsplattform in Mülheim“

Am 21. November 2022 wurde das 100. zdi-Schüler:innenlabor feierlich eröffnet. „Ich freue mich sehr, die Junior-Uni Ruhr heute in den Kreis der zdi-Labore aufzunehmen. Dieser Schritt zeigt eindrücklich, wie gut die Vernetzung von Akteuren der MINT-Community in NRW funktioniert. Gemeinsam bieten sie jungen Menschen landesweit Zugang zu außerschulischen Lernorten und begeistern sie für wichtige Zukunftsthemen“, sagte Georg Mertens, zuständiger Referatsleiter im Ministerium für Kultur und Wissenschaft, bei der Urkundenübergabe an die Geschäftsführerin der Junior-Uni Ruhr. In den zdi-Schüler:innenlaboren können Kinder und Jugendliche MINT-Themen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) kennenlernen, selbst ausprobieren und begreifen – und das in ganz NRW.

Forschung „zum Anfassen“

Die Kinder- und Jugenduniversität Ruhr (Junior-Uni Ruhr) ist eine außerschulische Bildungs- und Forschungseinrichtung für junge Menschen zwischen vier und 17 Jahren. In den praxis- und zukunftsorientierten Kursen gibt es explizit Raum für Neugier, Entdeckerfreude und Forscherdrang. Mit der feierlichen Ernennung zum zdi-Schüler:innenlabor am 21. November ist die Junior-Uni Ruhr mit ihrer „Zukunftsplattform in Mülheim“ nun Teil des größten MINT-Netzwerk Europas geworden. „Wir sind der Überzeugung, dass Zukunft und Zukunftsfähigkeit der nachwachsenden Generationen durch Wissen, gerechte Bildungschancen und Selbstwirksamkeitserfahrung gesichert werden können. Mit unseren Angeboten möchten wir Kinder und Jugendliche dabei unterstützen, den Weg in ein Leben zu finden, das eine aktive Mitgestaltung der Zukunft einschließt. Wir freuen uns sehr, dies nun als Teil von zdi.NRW zu tun!“, freute sich Geschäftsführerin Dagmar Mühlenfeld.

Gut vernetzte MINT-Community in ganz NRW

„Mit den Laboren erhalten die jungen Menschen eine einzigartige Möglichkeit, in einem geschützten Rahmen nicht nur Wissenschaftsluft zu schnuppern, sondern sich in unterschiedlichen Disziplinen selbst auszuprobieren und auch

Gwendolyn Paul

zdi-Kommunikation

Telefon: 0211 75 707 195

E-Mail: paul@matrix-gmbh.de

#zdi.NRW in den sozialen Medien:



Fehler zu machen und daraus zu lernen. So gelingt es, Jugendliche für MINT zu begeistern! Diese große Anzahl an hochqualitativen Angeboten wäre nicht möglich ohne die Vernetzung der Akteure untereinander. Liebe Frau Mühlendorf, wir begrüßen Sie deshalb ganz herzlich im zdi-Labornetzwerk und freuen uns über das Engagement der Junior-Uni Ruhr“, so Georg Mertens bei der offiziellen Ernennung.

„Ich bin überzeugt davon, dass der neue Status als zdi-Schüler:innenlabor der Junior-Uni Ruhr dabei helfen wird, ihre Arbeit erfolgreich fortzusetzen. Es ist wichtig, der Jugend Gelegenheit zu geben, ihre Interessen und Talente auszuleben, um ihre eigenen Ideen und Selbstbewusstsein zu entwickeln“, sagte Markus Püll, Erster Bürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr, in seinem Grußwort.

Aha-Erlebnisse mit Praxisbezug: „Hier habe ich verstanden, was Wasserstoff überhaupt ist!“

Im Anschluss konnten die Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik den Kurs „Grüner Strom aus Wasser – Die Sonne lädt mein Handy auf?!“ besuchen und direkt Praxisluft schnuppern. Die Studis äußerten sich begeistert über den Kurs und die Möglichkeit, MINT in der Praxis zu erleben.

Fotos der Veranstaltung finden Sie im [Presseportal](#).

zdi.NRW steht für „Zukunft durch Innovation.NRW“ und ist mit über 5.000 Partnerschaften mit Akteur:innen aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Schule, Politik und Gesellschaft europaweit das größte Netzwerk zur Förderung des MINT-Nachwuchses. Flächendeckend gibt es zdi-Angebote in allen Kreisen und kreisfreien Städten in NRW. In den vergangenen 15 Jahren hat zdi.NRW über 2 Millionen junge Menschen erreicht. Rund 100 Schüler:innenlabore bieten Kindern und Jugendlichen Räume, um MINT zu erleben, ihrer Begeisterung für MINT nachzugehen und sich über MINT-Ausbildungs- und Studiengänge zu informieren. Die Kurse und Angebote von zdi.NRW tragen auch zum Transfer aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse aus den Hochschulen heraus bei. Koordiniert wird zdi.NRW vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Landesweite Partner:innen sind unter anderem die Ministerien für Schule und Bildung und für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen sowie die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit.

Weitere Informationen: www.zdi-portal.de und <https://mint-community.de>